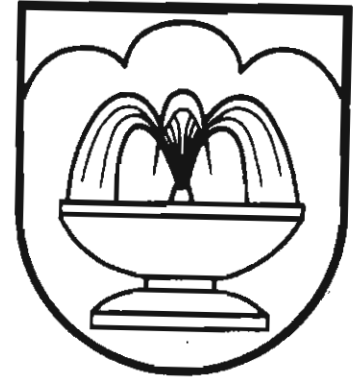


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach

Herausgeber: die Gemeinde. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel.(07161) 37350.
Verantwortlich f.d. aml. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



9. Jahrgang

Donnerstag, den 10. November 1983

Nr. 44

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

zu der Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, dem 10. November 1983, 19.30 Uhr, im Rathaus in Bad Ditzenbach (Lesesaal)

Tagesordnung: öffentlich

1. Anfragen an den Gemeinderat aus dem Kreis der Zuhörer
 2. Behandlung von Baugenehmigungsanträgen
 3. Verlegung der Gasversorgungsleitung in die Unterdorfstraße und Drackensteiner Straße
 4. Bau von Regenüberlaufbecken durch den Abwasserverband Deggingen; Baukostenbeteiligung der Gemeinde
 5. Bekanntgaben
- Anschließend ist nichtöffentliche Beratung.

Die Gemeinde gratuliert

aus dem Ortsteil Auendorf

Frau Ida Schmid, Ditzenbacher Straße 44,
am 16. November zum 72. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Marie Beyrle, Unterdorfstraße 26,
am 14. November zum 85. Geburtstag

Martinsumzug

Der Kindergarten Bad Ditzenbach lädt die Gemeinde herzlich zum Martinsumzug ein am Freitag, 11. November, um 17.30 Uhr, vom Kirchplatz aus.

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag am Sonntag, 13. November 1983

Im Ortsteil Bad Ditzenbach

10.15 Uhr auf dem Friedhof in Bad Ditzenbach;
Gedenkfeier mit Ansprache durch Herr Pfarrer Müller;
Kranzniederlegung; Mitwirkung der Musikkapelle Bad Ditzenbach

Im Ortsteil Gosbach

10.15 Uhr auf dem Friedhof an der Gedenkstätte;
Gedenkfeier mit Ansprache durch Bürgermeister Zankl;
Kranzniederlegung; Mitwirkung des Musikvereins Gosbach

Totensonntag am 20. November 1983

Im Ortsteil Auendorf wird die Gedenkfeier von der Evangelischen Kirchengemeinde am Totensonntag gehalten.

Die Gemeinde legt zum Volkstrauertag einen Kranz nieder.

Deutsche Kriegsgräberfürsorge Sammlung des Volksbundes

Die Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge wird durch Aufstellung von Sammelbüchsen bei den Gedenkfeiern zum Volkstrauertag durchgeführt.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. hat sich zur Aufgabe gemacht, für die Millionen Tote der beiden Weltkriege eine letzte würdige Ruhestätte zu schaffen und zu pflegen. Dies ist nur mit finanzieller Unterstützung möglich.

Weihnachtsbeihilfe 1983

Sozialhilfeempfänger und Minderbemittelte erhalten dieses Jahr wieder eine Weihnachtsbeihilfe.

1. Personenkreis

- a) Personen, die im Rahmen der Sozialhilfe, der Jugendhilfe oder der Kriegsopferfürsorge laufende Leistungen zum Lebensunterhalt erhalten.
- b) Minderbemittelte Personen, deren Einkommen den um 10 v.H. erhöhten Regelsatz (Regelsatz für ein Alleinstehendes 347,- DM) für die Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) zuzüglich etwaiger Mehrbedarfzuschläge und der Miete nicht oder um höchstens einen Betrag übersteigt, der die volle Weihnachtsbeihilfe nicht erreicht. Bei den Empfängern von Kriegsopferfürsorge wird die Grundrente nicht als Einkommen angerechnet. Das verwertbare Vermögen darf bestimmte Grenzen nicht übersteigen.
- c) Heimbewohner, deren monatliches Einkommen die monatlichen Pflegekosten zuzüglich Taschengeld nicht oder höchstens um einen Betrag übersteigt, der die volle Weihnachtshilfe nicht erreicht.

Redaktionsschluß

für das Mitteilungsblatt in der kommenden Woche ist wegen des Feiertags Buß- und Betttag bereits am **Montag, dem 14. November 1983, zur üblichen Zeit beim Bürgermeisteramt. - Wir bitten um Beachtung!**

2. Höhe der Beihilfe

- a) Für Alleinstehende und Haushaltsvorstände DM 100,—
- b) Für Familienangehörige und Heimbewohner DM 50,—

3. Antragstellung

- a) Von Amts wegen wird die Weihnachtsbeihilfe denjenigen Personen gewährt, die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten, oder denen bereits eine Brennstoffbeihilfe für das Winterhalbjahr 1983/84 gewährt wurde.
- b) Die übrigen in Frage kommenden Personen können den Antrag ab sofort auf dem Rathaus stellen.

Eine spätere Antragstellung sollte nur in Ausnahmefällen erfolgen, jedoch nur bis **31. Dezember 1983**.

Der Nachweis des Einkommens des Antragstellers und der Haushaltsangehörigen ist durch Vorlage von Bescheiden, Bescheinigungen usw. zu erbringen. Die Miete ist durch eine Mietquittung oder einen Überweisungsabschnitt zu belegen.

Brennholz bei der Gemeinde auf Vorbestellung

Die Gemeinde ist bereit, in den Wäldern Distrikt Aimer, Gosbach und Hochalb, Auendorf, Brennholz auf Vorbestellung aufzubereiten.

Der Preis für 1 rm Buche wird auf **85,— DM** festgesetzt.

Aus dem Vorjahr ist noch ein Bestand von 5 rm Buchenholz im „Aimer“ vorhanden.

Dieses kann für 75,— DM/rm abgegeben werden.

Die Gemeinde bittet um Abgabe der Bestellungen auf dem Rathaus bis spätestens 21. November 1983.

Es werden auch wieder Flächenlose versteigert

Die Versteigerung der Flächenlose, stehend für Selbstwerber, wird in Auendorf und Gosbach Ende November 1983 sein. Der genaue Termin wird im Mitteilungsblatt noch bekanntgegeben.

Freiwillige Feuerwehr



Löschzug Bad Ditzgenbach

Übung am Montag, dem 14. November 1983, um 19.30 Uhr.

Anzug: II. Garnitur

gez. Ulmer

Zwei Ausbildungsstellen beim Vermessungsamt

Bei der Außenstelle Geislingen des Staatlichen Vermessungsamts Göppingen sind für 1984 zwei Ausbildungsstellen zum Vermessungstechniker zu besetzen. Interessenten werden gebeten, sich mit dem Vermessungsamt in Verbindung zu setzen.

Staatliches Vermessungsamt Göppingen
Außenstelle Geislingen, Schubartstr. 17
7340 Geislingen; Tel.: 07331 / 2 23 48

Schrottabfuhr und Sperrmüllabfuhr für das 2. Halbjahr 1983

in den Städten und Gemeinden des Landkreises

- bitte ausschneiden und aufbewahren -

- 1. In den kommenden Wochen findet in den Städten und Gemeinden die getrennte Schrott- und Sperrmüllabfuhr für das 2. Halbjahr 1983 statt.

Bitte beachten Sie dabei folgendes:

- 1. Die Schrottabfuhr findet einen Werktag vor der Sperrmüllabfuhr statt.
- 2. Fällt der Sperrmülltermin auf einen Montag, findet die Schrottabfuhr am Freitag davor statt.

- 3. Es ist wichtig, daß Sie den Schrott und den Sperrmüll an verschiedenen Tagen bereitstellen. Stellen Sie also bitte den Sperrmüll nicht schon am Tag der Schrottabfuhr und den Schrott nicht erst am Tag der Sperrmüllabfuhr hinaus. Schrott, der bei der Sperrmüllabfuhr bereitgestellt wird, kann nicht mehr mitgenommen werden.

- 4. Ganz besonders wichtig ist es, in denjenigen Bezirken, in denen die Schrottabfuhr am Freitag und demzufolge die Sperrmüllabfuhr am darauffolgenden Montag durchgeführt wird, hier den Sperrmüll nicht schon ebenfalls am Freitag bereitzustellen. Hierdurch entsteht ein äußerst schlechtes Ortsbild und es widerspricht auch den Vorschriften des Umweltschutzes.

Außerdem kann ein solches Verhalten als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

II. Hinweise zur Schrottabfuhr

Die Schrottabfuhr ist eine zusätzliche Leistung des Landkreises. Sie wird jeweils einen Werktag vor der Sperrmüllabfuhr durchgeführt. Fällt die Sperrmüllabfuhr auf einen Montag, findet die Schrottabfuhr am Freitag davor statt.

Zum Schrott gehören z.B.

Öfen, Herde
Kühlschränke, Kühltruhen
Waschmaschinen, Badewannen
eiserne Zäune, Maschendrahtzäune ohne Holzpfosten
Blechgeschirr, Autofelgen ohne Reifen

Nicht zum Schrott, sondern zum Sperrmüll gehören z.B.

Fernsehgeräte, Rundfunkgeräte
Bettroste mit Holzrahmen
Möbelstücke und sonstige Einrichtungsgegenstände Holz oder Kunststoffe, auch nicht in Verbindung mit metallenen Teilen

Mit Öl gefüllte Ölöfen sind weder Schrott noch Sperrmüll. Sie können wegen der Gefahr des Auslaufens von Öl ausnahmslos nicht mitgenommen werden (das gleiche gilt auch für mit Öl oder mit anderen Flüssigkeiten gefüllte Behälter jeglicher Art).

III. Hinweise zur Sperrmüllabfuhr

Die Sperrmüllabfuhr sind sehr kostenintensiv. Der Landkreis muß deshalb bemüht sein, die Abfuhr kostengünstig und rationell abzuwickeln, damit die Mehrkosten nicht zu einer Erhöhung der Müllgebühren führen.

Bitte beachten Sie:

Sperrmüll ist nur, was **nicht** in die Müllgroßbehälter paßt. Kein Sperrmüll sind z.B.

Müllsäcke, Tragetaschen
gefüllte Kisten, Kartons und Waschmitteltrommeln
Zeitungen, Tapetenreste
kleine Gartenabfälle (Laub, Gras)

Diese Abfälle passen in die Müllgroßbehälter und werden bei der Sperrmüllabfuhr nicht mitgenommen.

Ebenso dürfen LKW- und Traktorreifen sowie Reifen aus Gewerbebetrieben nicht bei der Sperrmüllabfuhr bereitgestellt werden.

Zum Sperrmüll zählen z.B.

ausgediente Möbel und Einrichtungsgegenstände
leere Kisten, leere Kartons
Fernseh- und Radiogeräte
größere Gartenabfälle (Äste, Sträucher fest gebündelt)
PKW-Reifen ohne Felgen (höchstens 5 Stück pro Haushalt)

Abmessungen der Sperrmüllgegenstände:

höchstens 0,60 m x 1,20 m x 2,00 m je Einzelstück

Menge je Haushalt:

höchstens 1.000 Liter oder 1 cbm

Gewicht je Einzelstück:

höchstens 100 kg

Die Abfuhr beginnt um 7.00 Uhr morgens.

Es wird nur Sperrmüll aus **Haushalten** abgefahren. Der ge-

werbliche Sperrmüll ist vom Verursacher gesondert abzufahren oder durch Abfuhrunternehmen abfahren zu lassen.

IV. Achtung:

Gegenstände, die nicht abgefahren werden sollen, bitte nicht in unmittelbarer Nähe des Schrotts und Sperrmülls abstellen!

V. Termine der Schrottabfuhr und Sperrmüllabfuhr:

	Schrottabfuhr	Sperrmüllabfuhr
Bad Ditzenbach mit Gosbach und Auendorf	Mi., 23.11.83	Do., 24.11.83

ETG informiert über Altglas-Recycling

Im Monat Oktober 1983 haben die Bürger in der Gemeinde Bad Ditzenbach

125 kg Weißglas
180 kg Grünglas
100 kg Braunglas gesammelt.

Amtsgericht Göppingen 7320 Göppingen, den 2.11.1983
2 K 66/82-06 Telefon 07161/63 22 78

Zwangsversteigerung

Folgender Grundbesitz, eingetragen im Grundbuch von Gosbach, Heft 3023, Abt. I Nr. 2

Flurstück 1768/3 Krähensteig 50 a 66 qm
Laubwald, Wasserfläche (Teich)

soll am

Dienstag, 29. November 1983, 14.00 Uhr
im Rathaus Bad Ditzenbach, Sitzungssaal

zum Zwecke der Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Am 14.7.1983 (Tag der Eintragung des Versteigerungsvermerks) war als Eigentümer im Grundbuch eingetragen:

Baumann Peter, Heizungsmonteur in Bad Ditzenbach-Gosbach.
Der Verkehrswert ist gem. § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt worden auf 12.000,- DM.

Auf die Bekanntmachung in der NWZ vom 8.10.1983 und den Aushang an der Rathaustafel in Bad Ditzenbach wird Bezug genommen.

Bauernverband Kreis Göppingen e.V.

Sondersprechtag der landw. Sozialversicherungsträger Württemberg

Die Landwirtschaftliche Alterskasse, Landwirtschaftliche Krankenkasse und Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Württemberg führen am **Montag, dem 21. November** in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr in Göppingen, Pappelallee 10, Verwaltungsstelle (landw. Schulzentrum) einen Sondersprechtag durch.

Den Versicherten der Landw. Alterskasse, Krankenkasse und Berufsgenossenschaft wird bei diesem Sprechtag die Möglichkeit gegeben, sich in allen mit der landwirtschaftlichen Krankenversicherung, der Altershilfe und der Berufsgenossenschaft für Landwirte zusammenhängenden Fragen, z.B. über Mitgliedschaft, Beitragsveranlagung, über Leistungsansprüche oder Altersgeldansprüche, von Mitarbeitern der landw. Sozialversicherungsträger Württemberg beraten zu lassen.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Mitglieder werden aber gebeten, zu der Beratung nach Möglichkeit alle Unterlagen, insbesondere den bisher angefallenen Schriftwechsel, mitzubringen.

Beratungen, die nicht in den Aufgabenbereich der landw. Sozialversicherungsträger fallen, können an diesem Tage nicht durchgeführt werden.

Energiepreisvergleich Erdgas — Heizöl

Immer wieder werden die Energieberater der Gas-Versorgungsgesellschaft Filstal mbH (GVF) von Hauseigentümern und auch Mietern nach einem Kostenvergleich Erdgas — Heizöl gefragt.

Solche Berechnungen werden von den Mitarbeitern der GVF gerne und für den Kunden selbstverständlich kostenlos und unverbindlich durchgeführt. Trotz aller Rechengenauigkeit bleibt jedoch beim Interessenten ein Rest — natürlicher — Skepsis; geht er doch davon aus, daß jeder Betrieb seine Vorzüge am besten herausstellt.

Solche Vergleichsrechnungen werden jedoch auch von Ingenieurbüros und kompetenten Heizungsbaufirmen durchgeführt. Bei diesen Büros und Firmen kann von unabhängiger Beurteilung ausgegangen werden. Eine solche Berechnung der Firma Kurfeß kommt für die Energieversorgung eines Einfamilienhauses bei der Gegenüberstellung der Vollversorgung durch Gas einerseits und der Ölversorgung für Heizung und Warmwasser sowie Stromversorgung für Kochen und Backen andererseits zu dem Ergebnis, daß

- bei den reinen Energiekosten (Stand Juni 1983) 4.109,75 DM für Erdgas und 4.173,60 DM für Öl und Strom gerechnet werden müssen.
- bei der zusätzlichen Berücksichtigung der Nebenkosten wie Schornsteinfeger, Versicherungen, Verzinsungen der Ölbevorratung usw. Erdgaskosten in Höhe von 4.192,72 DM Öl- und Stromkosten in Höhe von bereits 4.865,- DM gegenüberstehen.
- bei den Investitionen 6.700,- DM für Erdgasanlagen und 15.400,- DM für Heizölanlagen zu veranschlagen sind.

Nach dieser Wirtschaftlichkeitsberechnung ergeben sich demgemäß gesamte Jahreskosten für Energiebezug, Nebenkosten und Investitionen bei Erdgas in Höhe von 6.680,- DM.

Die detaillierte Berechnung kann im Rathaus, bei der Firma Kurfeß oder bei der GVF eingesehen werden.

Störungsdienst für Gasheizungen der Gasmgemeinschaft Göppingen/Geislingen

12./13.11.1983:

Setzer, Richard, Kuchen, Hohle Gasse 12 Tel.: 07331/ 8 12 66

16.11.1983:

Haidle, Rolf, Geislingen, Überkinger Str. 17 Tel.: 07331/ 6 28 03

Sprechtag der Techniker-Krankenkasse

Der nächste Sprechtag der Techniker-Krankenkasse findet am

Dienstag, dem 15.11.1983, von 13.30 — 17.30 Uhr

in Geislingen, August-Bebel-Str. 98 (links neben der Kreissparkasse) statt.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

(Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung); Tel.-Nr. 07161 - 7 27 69, Postfach 426.

Ärztlicher Notfalldienst

12./13.11. Dr. Dokoupil, Deggingen, Tel. 07334/66 62

15./16.11. Dr. Haegele, Deggingen, Tel. 07334/43 98

Die Praxis Dr. Jung, 7345 Deggingen, Ditzenbacher Straße 33, ist vom 14.11. bis zum 19.11.83 geschlossen.

Vertretung: Herr Dr. med. Haegele, Deggingen und Herr Dr. Dokoupil, Deggingen.

Notfalldienst der Apotheken

12./13.11. Apotheke Deggingen

16.11. Apotheke Deggingen

Sozialstation Oberes Filstal (Tel. 07334/89 89)

12./13.11. Schwester Maria-Luise Kneer, telefonisch zu erreichen Sonntag von 13.00 bis 14.00 Uhr, Telefon 07334/53 68.

16.11.: Schwester Michaela Rothauski, telefonisch zu erreichen von 13.00 bis 14.00 Uhr, Telefon 07334/55 62.

Kirchliche Mitteilungen

Kath. Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 12. bis 19. November 1983

Samstag, 12. November

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse mit Martinusopfer
Hl. Messe für Alexandra Köhler und Alfred und Maria Köhler

Sonntag, 13. November - Hochfest des Diözesanpatrons Martinus von Tours - Volkstrauertag

9.00 Uhr Hochamt mit Predigt und Martinusopfer

10.15 Uhr Gedenkfeier für die Gefallenen und Vermissten und alle Opfer der beiden Weltkriege draußen auf dem Friedhof an den Gedenktafeln.

Das Martinusopfer ist für die Stiftung „Lebensraum für die Familie“.

Montag bis Freitag ist keine Pfarrmesse

Pfarrer Müller befindet sich in den Exerzitien auf dem Schönenberg.

Samstag, 19. November

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Jahrtagsmesse für Maria Kistenfeger

Sonntag, 20. November - Christkönigssonntag

Fehlanzeige

Die Glocken von Bad Ditzenbach läuten den Sonntag ein (Rundfunk, Samstag, 5.11.1983 um 18.45 Uhr). Das Aufnahmeteam vom Rundfunk hat dem Pfarrer mitgeteilt, daß diese Aufnahme der Ditzenbacher Glocken am Samstag, 5.11.1983, gesendet werde. Dieser Termin wurde nicht mehr demontiert. Ich möchte alle Interessenten darauf aufmerksam machen, daß die Ditzenbacher Glocken jeden Samstagabend um 18.45 Uhr den Sonntag zur Sonntag-Vorabendmesse einläuten. Wenn Sie sich also auf den Weg machen, dann können Sie die Ditzenbacher Glocken „original“ hören.

Ist der Reiche wirklich der Reichste?

Es hat wenig Sinn, der reichste Mann auf dem Friedhof zu sein. Muß man diesem amerikanischen Sprichwort nicht zustimmen? Abends sind jetzt die vielen Lichter auf den Gräbern kaum zu übersehen. Dabei mögen die Gedanken zu all den Menschen gehen, die irgendwann unseren Weg gekreuzt oder begleitet haben und nun nicht mehr leben. Zu mancher lieben Erinnerung gesellt sich wohl auch Bedauern über all das, was man an ihnen Gutes zu tun, Liebes zu sagen versäumt hat. Vielerlei Verpflichtungen in Beruf und Familie, Belastungen und Sorgen mögen die Ursachen sein, aber auch Bequemlichkeit und Trägheit. Doch könnte die schmerzliche Erkenntnis, daß es ein Zuspät gibt, heilsam sein.

Angesichts der Grablichter wird man zum Narren mit all dem Hetzen und Jagen nach Geld, Karriere, Absicherung und Ehre. Welchen Sinn hat das alles, was können wir mitnehmen, wenn wir sterben müssen? Geiz zielt auf eine Zukunft, die es nicht gibt, und versäumt die Gegenwart. Nützen wir doch das, was wir haben, um uns und anderen das Leben leichter, schöner und glücklicher zu machen! Glück wird nur der empfinden, der fähig ist, sich an dem zu freuen, was er besitzt. Nur wer zufrieden ist, darf sich zu den Reichsten der Welt zählen.

„In seinem Haus ist selbst der Arme ein Fürst“

(aus dem Talmud)

Kath. Kirchengemeinde Gosbach

Gottesdienste vom 12. bis 19. November 1983

Samstag, 12. November

15.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Engelbert Stehle)

Sonntag, 13. November - 33. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Wilhelm und Anna Dörner)

18.00 Uhr Andacht

Montag, 14. November

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Josef Obermüller)

Dienstag, 15. November

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Otto Stehle)

Mittwoch, 16. November

7.30 Uhr Eucharistiefeier (nach Meinung)

Donnerstag, 17. November

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Maria Allmerdinger - 2. Trauergottesdienst)

Freitag, 18. November

7.30 Uhr Eucharistiefeier (nach Meinung)

17.00 Uhr Ministrantenstunde

Samstag, 19. November

15.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Josef Allmendinger)

Kollekte für neue Orgel

Die letzte Kollekte für die Anschaffung unserer bereits bestellten Orgel erbrachte das schöne Ergebnis von 882,50 DM. Allen Spendern sagen wir ein herzliches „Vergelt's Gott!“

Gemeindenachmittag im Advent

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir auch heuer am ersten Adventssonntag unseren Gemeindenachmittag mit Bazar und Tombola halten. Schon seit vielen Wochen treffen sich Frauen montags im Josefsheim und fertigen Handarbeiten. Wir brauchen aber noch viele andere selbstlose Helfer, die Adventsgerichte machen, in der Küche mithelfen oder in der Halle die Gäste bedienen. Und vor allem brauchen wir viele, viele Besucher unseres Gemeindenachmittags, denn ohne sie nützt uns die beste Vorbereitung nichts. Damit wir eine große, attraktive Tombola anbieten können, bitten wir alle Einwohner unserer Gemeinde, dazu einen Beitrag zu leisten. Die Kirchengemeinderäte Paul Nagel (Schulstraße 11) und Lydia Moll (Wiesensteiger Straße 1) nehmen gerne Ihre Spenden entgegen.

Treff am Mittwochnachmittag

Zum nächsten Treffen im Josefsheim laden wir herzlich ein auf Mittwoch, 23. November.

Kirchenchorprobe

Liebe Jugendliche, liebe Frauen und Männer, ganz herzlich laden wir alle ein, die Freude am Singen haben und die dazu beitragen möchten, unsere Gottesdienste zu verschönern. Kommt doch bitte zur ersten Kirchenchorprobe mit Fräulein Monika Müller ins Josefsheim am Donnerstag, dem 10. November, um 19.30 Uhr!

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:

„Wir müssen alle vor dem Richterstuhl Christi offenbar werden.“
2. Korinther 5, 10

Ein Wort Martin Luthers:

„Glaube heißt, daß einer durch ein unmöglich Ding hindurchbrechen soll. Er geht hinein ins Meer, als wenn kein Wasser da wäre, in den Tod, als wenn kein Tod da wäre, und fällt Christus um den Hals, als wenn es niemals Sünde gegeben hätte.“

Donnerstag, 10. November

20.00 Uhr „Eine Bewegung macht Geschichte“

Dritter Abend der Reihe über Martin Luther

Freitag, 11. November

20.00 Uhr Frauenkreis

Sonntag, 13. November

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Holger Hofelich (Zimmerling); gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Montag, 14. November

20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

Dienstag, 15. November

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 16. November

10.15 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Feier des Hl. Abendmahls (Pfr. Bayha, Bad Überkingen)

14.00 Uhr Gemeindetreffen „Obere Fils“ in Bad Überkingen

In der nächsten Zeit gehen Ihnen die Wahlausweise für die **4 Kirchenwahl** zu. Wer bis zum Buß- und Betttag keinen solchen

Wahlausweis erhalten hat, der soll sich bitte im Pfarramt melden. Desgleichen soll sich bitte melden, wer gern von der Briefwahl Gebrauch machen möchte. Der Wahlausweis kann für einen solchen Antrag verwendet werden.

Herzliche Einladung zum **Gemeindetreffen** „Obere Fils“ am Bußtag. Dieses Jahr ist die Kirchengemeinde Bad Überkingen der Gastgeber. Herr Werwigk aus Göppingen wird dort einen interessanten Dia-Bericht geben, der unter dem Thema steht: „Auf den Spuren Martin Luthers“.

Ebenfalls am Bußtag findet um 17.00 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche Deggingen ein **Kirchenkonzert** statt. Unter der Leitung von Karl-Heinz Geier führen der Heilig-Kreuz-Chor und die Capella Vallensis das Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart auf. Karten gibt's zum Preis von 10,- und 8,- DM.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch: Wir müssen alle vor dem Richterstuhl Christi offenbar werden.
2. Korinther 5, 10

Sonntag, 13. November - Volkstrauertag

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Zimmerling)
Predigttext: Jeremia 8, 4 - 7
Kollekte für die eigene Gemeindearbeit
Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus

Dienstag, 15. November

19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung
20.00 - 22.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

Mittwoch, 16. November - Buß- und Bettag

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
(Pfarrer Brenner). Predigttext: Lukas 13, 22 - 27
Kollekte: Patengemeinde Langenschade/Thür.
Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus
14.00 Uhr Gemeindetreffen „Obere Fils“ im evang. Gemeindehaus Bad Überkingen. Thema „Auf den Spuren Martin Luthers“, ein Dia-Bericht mit Fritz Werwigk, Göppingen

Donnerstag, 17. November

14.30 - 17.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

Freitag, 18. November

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

Samstag, 19. November

15.00 Uhr Treffen der Teilnehmer an der Freizeit 1983 in Bezaug im Gemeindehaus

Kasualvertretung: Pfarrer Zimmerling, Auendorf, Telefon 07334/52 73.

Neuapostolische Kirche Wiesensteig

Schöntalstraße 45

Sonntag, 13. November

9.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 16. November

9.00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

Kurverein

Am Montag, 14.11.1983, um 19.30 Uhr, spricht Herr Prof. Riede aus Schwäbisch Gmünd in der Kurklinik der Barmherzigen Schwestern über das Thema „Ermunterung zur Freude“.

Haus der Familie, Geislingen

Bahnhofstraße 62, Telefon 07331/4 45 72

Hinweis:

Am Donnerstag, dem 10. November 83, beginnt der Kurs 2 „Adventsgestecke aus Tannenzapfen“. Beginn: 20.00 Uhr.
Kurs 1 beginnt am Dienstag, dem 15. November 1983.

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach e.V.



Einladung zum geselligen Beisammensein

Liebe Kneippfreunde, wir treffen uns am Freitag dieser Woche, dem 11.11.83, zum 20.00 Uhr, im Café Köhler, um wieder einmal in gemütlicher Runde beisammen zu sein. Wir laden Sie daher recht herzlich ein und bitten um eine rege Teilnahme.

Achtung: Yoga

Wir beabsichtigen, im kommenden Frühjahr im Rahmen unserer Veranstaltungen Yoga anzubieten. Der erste Kurs wird etwa 12 Abendstunden dauern. Wer daran interessiert ist, der möge unseren Vorsitzenden, Franz Rohm, Telefon 88 74, anrufen, damit wir entsprechend disponieren und mit den Teilnehmern ein erstes Informationsgespräch vereinbaren können. Es können Anfänger und Fortgeschrittene, Mitglieder und Nichtmitglieder teilnehmen. Wir bitten um Meldungen.

Der Vorstand

FSV Bad Ditzenbach 1928 e.V.



FSV Bad Ditzenbach - TV Birenbach 2:1

In der ersten Minute ging Ditzenbach nach einem Torwartfehler durch Reinhold Hermann mit 1:0 in Führung. Die Ditzenbacher spielten in der Folgezeit kompakter und zwangsläufig kam es durch einen Strafstoß von Siegfried Krückl in der 30. Minute zu einer 2:0-Führung.

In der 10. Minute der zweiten Halbzeit konnten die Gäste durch einen Elfmeter auf 2:1 verkürzen. Es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, in dem die Gäste keinesfalls zurücksteckten und eine Punkteteilung gerecht gewesen wäre. Ditzenbach spielte in den letzten 20 Minuten schwach.

Reserven: 1:0 durch Hermann.

Am kommenden Sonntag spielt unsere Mannschaft beim Tabellenletzten, dem FSV Uhingen. Wie mir scheint, eine lösbare Aufgabe.

Alle unsere Aktiven und auch die A-Jugendsspieler, werden dazu aufgefordert, am Samstag, dem 12. November um 9.30 Uhr zum Arbeitsdienst zu erscheinen.

Der Spielleiter

Unsere A-Jugend spielte zuhause gegen den SV Aufhausen, das Ergebnis: Ein 2:0-Sieg für Ditzenbach. Torschützen waren: Moll 1:0 und Gründner M. 2:0. Mit diesem Ergebnis bleibt unsere A-Jugend in der Spitzengruppe. Die C-Jugend gewann beim TV Eybach mit 2:4 Toren. Torschützen für den FSV: 1:0 Jandl, A., 2:2 Hiesserer O., 2:3 Hagenmaier T. und 2:4 Jandl A.

Am Sonntag, dem 13. November, spielt unsere A-Jugend bei der TSG Zell. Anspiel 10.00 Uhr. Die C-Jugend spielt zuhause am 12. November gegen den FTSV Kuchen. Anspiel 14.00 Uhr. Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg.

gez. L.B.

Voranzeige: Am Samstag, dem 10. Dezember um 14.00 Uhr findet in der Gemeindehalle unsere Nikolausfeier statt.

Voranzeige: Am 17. und 18.12.83 findet wieder die Weihnachtsfeier des FSV im Gemeindehaus statt. Wir zeigen wieder ein Theaterstück und veranstalten eine Tombola. Für diese Tombola bitten wir, wie auch schon in den vergangenen Jahren, um Spenden. Sie können Ihre Spende Anfang Dezember den Sammlern des FSV mitgeben, oder bei Ernst Herbster, Burgsteige 13, Bad Ditzenbach, abgeben.

Clubheim: Der FSV sucht Interessenten, die ab Februar 1984 die Bewirtschaftung des Clubheims übernehmen. Wenn Sie daran interessiert sind, setzen Sie sich bitte mit Ernst Herbster, Burgsteige 13, Telefon 41 05, in Verbindung.

Abteilung AH

Training Donnerstag, 10.11.83, Beginn 20.30 Uhr, Gosbach, Turnhalle.

Voranzeige: Am Samstag, 19. November, veranstaltet die AH ein Hallenturnier in Deggingen in der Schulsportthalle. Folgende 12 Mannschaften nehmen teil:

TSV Obere Fils, TSV Bad Überkingen, TV Deggingen, TSV Gosbach, TSV Schlierbach, FTSV Kuchen, SC Reisbach, SV Amstetten, Spvgg Reichenbach, TSV Gruibingen, SV Westerheim, FSV Bad Ditzgenbach.

Beginn des Turniers: 13.00 Uhr. Abends gegen 19.30 Uhr findet ein gemütliches Beisammensein im Clubheim statt. Zur Unterhaltung spielen die Wäschenbeurer. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Turn- und Sportverein Gosbach e.V.

tsv

Abteilung Fußball

Gosbach - Hausen 1:0 (abgebrochen)

Nach etwa 15 Minuten erkämpfte sich der TSV einen leichten Feldvorteil. Dadurch konnte sich die Heimmannschaft einige gute Torchancen erspielen. Eine davon konnte W. Faber in der 35. Minute zum 1:0 verwandeln. Nach Seitenwechsel konnte keine Mannschaft einen Vorteil für sich verbuchen. Durch 2 Hinausstellungen der Gäste kam es 20 Minuten vor Spielende zum Spielabbruch. Res. 2:0.

Am Sonntag, dem 13.11., spielt der TSV Gosbach in Eybach.

B-Jugend: TB Holheim - TSV Gosbach 0:5
Die Tore schossen Backes Jürgen 3, Nagel Martin und Schweizer Michael.

Am 12.11.: TV Eybach - TSV Gosbach

Abteilung Jedermannturner

Nach erneuter Bekanntgabe im Mitteilungsblatt konnten wir beim letzten Skigymnastikabend einen deutlichen Zuwachs der Teilnehmerzahl erreichen. Es waren ungefähr 20 Teilnehmer anwesend, je zur Hälfte Männer und Frauen. Wir hoffen, daß das Interesse anhält und verweisen auf die nächsten Gymnastikabende mittwochs ab 19.00 Uhr.

Wichtig: Bitte zur nächsten Skigymnastik die Skistöcke mitbringen.

Der Abteilungsleiter

Abteilung Tischtennis



Die Ergebnisse des Wochenendes:

TSV Gosbach I - TSV Baiereck/Nassach 9:3

Obwohl die Gosbacher mit zwei Ersatzspielern angetreten waren, hatten sie mit dem Tabellenletzten und Aufsteiger keine Mühe. Damit festigt die Mannschaft mit 10:0 Punkten ihre Position an der Tabellenspitze.

Aufstellung: Burkhardt (2), Necker (1), Glaser (1), Schmelzer (1), Deininger (2), Pulvermüller sowie Burkhardt/Necker (1) und Glaser/Daininger (1).

TSV Gosbach Mädchen I - SSV Salach I 6:6

Etwas überraschend gaben die Mädchen nach einer 6:2-Führung noch einen Punkt ab. Obwohl im vorderen Paarkreuz durch Bitter E. und Schütz I. alle vier Punkte geholt wurden, mußten sich die Gosbacher mit dem Unentschieden zufriedengeben.

Es spielten: Bitter E. (2), Schütz (2), Bitter D. (1), Glaser B., Bitter E./Glaser und Bitter D./Schütz (1).

TSV Gosbach Jungen II - Reichenbach I 3:7

Gegen die erste Mannschaft von Reichenbach mußte sich unsere zweite Jungenmannschaft geschlagen geben, allerdings knapper als es das Ergebnis aussagt.

Aufstellung: Hacker (1), Schütz W. (1), Presthofer, Karakaya und Hacker/Schütz, Presthofer/Karakaya.

Vorschau: Diese Woche kommt es zu folgenden Spielen:

TSGV Hattenhofen - TSV Gosbach Senioren (Mo. 19.30 Uhr)

TTV Zell I - TSV Gosbach Damen (Sa. 18.00 Uhr)

TSV Gosbach Jungen I - TV Unterböhringen I

TSV Gosbach Jungen II - TV Unterböhringen II

TSV Gosbach Mädchen I - FTSV Kuchen I

TSV Gosbach Mädchen II - TGV Roßwälden I

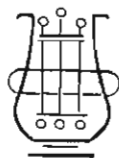
(alle Samstag, 14.00 Uhr)

Übrigens... falls Sie sich schon immer einmal ein Spiel der ersten Mannschaft anschauen wollten: Am Freitag, dem 18.11. um 20.00 Uhr ist die TSG Eisingen zum Spitzenspiel der Kreisliga zu Gast. In diesem Spiel der beiden einzigen noch verlustpunktfreien Mannschaften wird es bestimmt zu hochklassigen Spielen kommen. Wir würden uns über Ihren Besuch freuen.

Aerobic: Unsere Aerobic-Stunde findet diese Woche am Donnerstag, dem 10.11., um 19.30 Uhr statt.

Nächste Woche, am 17.11., fällt die Aerobic-Stunde aus, hernach treffen wir uns dann wieder am 24.11. um 19.30 Uhr.

Musikverein „Harmonie“ Gosbach e.V.



Vorankündigung

Wir treffen uns zur Jahresfeier am 3. Dezember um 19.30 Uhr im Gasthof „Lamm“. Alle Eltern unserer Jugendlichen sind dazu herzlich eingeladen.

Desgleichen würden wir uns über die Teilnahme all' jener freuen, die uns als unverzichtbare Helfer bei unseren Veranstaltungen beständig unterstützen. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Die Aktiven des Vereins
Die Vorstandstafel

Faschingsgesellschaft Gosbach „De Loidige“ e.V.



Am 11.11. fahren wir zum Faschingsauftritt ins Küberstüble nach Kuchen. Abfahrt Gosbach beim „Rad“ (Bus) 19.30 Uhr, Abfahrt Ditzgenbach (Bushaltestelle) 19.40 Uhr. Bitte pünktlich erscheinen.

Ausschußsitzung: Donnerstag, 17.11.83, Gasthof „Falken“, Mühlhausen, 20.00 Uhr.

Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.



Am Sonntag, dem 13.11.83, findet in der Turnhalle unsere diesjährige Kleintier-Ausstellung mit einer Tombola, Kaffee und Kuchen, statt. Zum Besuch lädt freundlichst die Ausstellungsleitung ein.

Öffnungszeiten: 10.00 bis 17.00 Uhr.

Die Vereinsleitung

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Bei den Rundenwettkämpfen am Sonntag, 6.11.83, mußte unsere 1. Mannschaft, die gegen den Tabellenführer Wäschenbeuren anzutreten hatte, eine empfindliche Niederlage hinnehmen, da die Schützen aus Wäschenbeuren mit fast Sonderklasse-Resultaten aufwarteten.

Wiederum bot aber unser Ralf Doll mit 374 Ringen und Jugendtrainer Eugen Doll mit 367 Ringen eine klasse Leistung! In der III. Mannschaft konnte unser Ulrich Doll mit 347 Ringen sowie Dieter Doll ebenfalls mit 347 Ringen wiederum überzeugen. Ebenfalls beständig in Form zeigte sich unser Hansjörg Straub und Roland Eckert. In der IV. Mannschaft zeigte sich Andreas Späth mit 337 Ringen stark verbessert, konnte jedoch alleine nicht dazu beitragen, um eine Niederlage zu verhindern.

Ergebnisse:

SG Auendorf I - SG Wäschenbeuren I	1441 - 1479
ZSV Ottenbach III - SG Auendorf III	1360 - 1363
SG Auendorf IV - SG Deggingen III	1267 - 1324

Einzel:

I. Mannschaft: Ralf Doll 374, Eugen Doll 367, Ewald Eckert 352, Manfred Rösch 348.

III. Mannschaft: Ulrich Doll 347, Dieter Doll I 347, Hansjörg Straub 335, Roland Eckert 334.

IV. Mannschaft: Andreas Späth 337, Leo Moll 321, Hartmut Böhme 309, Rudi Hübner 300.

Übrigens: Ein Arbeitsdienst am Schützenhaus könnte sicher nichts schaden!

Der Vorstand

Volksbank-Tombola

Bei der Auslosung der Tombola zur Weltsparewoche haben folgende Lose gewonnen:

1. Preis: DM 300,—	Los Nr.: 3127
2. Preis: DM 200,—	Los Nr.: 1320
3. Preis: DM 100,—	Los Nr. 2914
4. - 20. Preis: je DM 50,—	Los Nr. 97, 243, 376, 501, 667, 776, 1327, 1360, 1616, 2290, 2565, 2915, 3184, 3246, 3601, 3640, 3852.

Die Gewinnlose sind bei der Volksbank in Deggingen oder einer ihrer Zweigstellen einzulösen.

Bei Nichteinlösung der Gewinnlose bis zum 25. November 1983 verfallen die Gewinne zugunsten der Sozialstation Oberes Filstal. Den noch unbekanntenen Gewinnern vorab unseren herzlichsten Glückwunsch!

- Volksbank Deggingen

F.D.P.-Kreisverband Göppingen



Am Donnerstag, dem 10.11.1983 trifft sich der Arbeitskreis Umwelt um 19.30 Uhr in der F.D.P.-Geschäftsstelle, Grabenstr.38 in Göppingen. **Hans-Gerhard Rave** aus Schwäb. Gmünd referiert über das Thema:

„Schadlose Beseitigung oder Verwertung von Problemabfällen, insbesondere Kleinbatterien“.

Sonstiges

Internat. Militärmusik-Show in Böblingen

Einmaliger Lackerbissen für alle Militärmusikfreunde

Die Sporthalle Böblingen (4.500 Plätze) ist Schauplatz einer „Internationalen Militärmusik-Show“ am 25. November 1983 von 20.00 Uhr bis ca. 23.00 Uhr.

Eine hochqualifizierte Besetzung garantiert ein musikalisches Erlebnis mit besonderer Note. Das sorgsam ausgewählte Programm ist einmalig in Baden-Württemberg.

- Einmarsch der Nationen
- Musikshow mit bekannten u. beliebten Märschen
- Große Figurenparade auf der Exerzierfläche
- Solo-Einlagen
- Gemeinsames Spiel der Nationen usw.

Tribünenartig aufgebaute Sitzplätze garantieren eine ausgezeichnete Sicht von allen Seiten auf die Exerzierfläche!

Durchs Programm führt „Major Erik Kothny“ Stuttgart.

Lassen Sie sich dieses einmalige Schauspiel nicht entgehen!

Wir rechnen mit einer lebhaften Nachfrage. Sichern Sie sich deshalb rechtzeitig Eintrittskarten bei den genannten Vorverkaufsstellen.

Eintrittspreise:

16.— DM, Ermäßigung für Schüler, Schwerbeschädigte und Gruppen ab 20 Personen DM 2.— pro Karte.

Vorverkaufsstellen:

Böblingen: Karten-Boutique Engel, Stadtgraben, Telefon 07031-223 031

Stuttgart: Kartenhäusle am Kl. Schloßplatz, Tel. 0711-295583

i-Punkt in der Klett-Passage am Hbf., Tel. 0711-2228243

Calw: Buchhandlung Häussler, Telefon 07051-2161

Leonberg: Musik-Scholl im Leo-Center, Tel. 07152-48 159.

Göppinger Spieltage

vom 16. bis 19. November 1983

Programm:

Mittwoch, 16. November

19.30 Uhr Stadthalle (Großer Saal), Göppingen

Eröffnung der Göppinger Spieltage 1983

durch Landrat Dr. Goes und Oberbürgermeister Haller anschließend

spielt, singt und tanzt die Gruppe

Brnensti gajdosi - Brünner Musikanten (CSSR)

Donnerstag, 17. November

9.30 Uhr Stadthalle (Großer Saal), Göppingen

Klein Zaches genannt Zinnober

von E.T.A. Hoffmann, Theatergruppe am Gymnasium Isny.

14.00 Uhr Stadthalle (Großer Saal), Göppingen

Hund im Hirn

von Curt Goetz, Theatergruppe der VHS Balingen und

Der fliegende Geheimerat

von Curt Goetz, Toneelgroep Genesis te Haarlem (Holland) und

Ein Kurzprogramm der Gruppe

Brnensti gajdosi - Brünner Musikanten (CSSR)

19.30 Uhr Stadthalle (Großer Saal), Göppingen

Es ist schon immer mein Wunsch gewesen, dabei zu sein

Szenen, Texte und Lieder von verschiedenen Autoren ä & ö, Stuttgart

Freitag, 18. November

10.00 Uhr Stadthalle (Großer Saal), Göppingen

Orpheus in der Unterwelt

von Werner Finck, Kleines Theater Brühl

14.30 Uhr Stadthalle (Kleiner Saal), Göppingen

Picknick im Felde

von Fernando Arrabal, Jugendgruppe Ludesch

(Vorarlberg/Österreich) und

Picknick im Felde

von Fernando Arrabal (in holländischer Sprache) Toneelgroep Genesis te Haarlem (Holland)

19.30 Uhr Stadthalle (Großer Saal), Göppingen

Lauf doch nicht immer weg

von Philip King, Aktionstheater Donzdorf

Samstag, 19. November

10.30 Uhr Haus der Jugend Göppingen

Huis-Clos

von Jean Paul Sartre, T.O.F.F., Paris (Frankreich)

14.30 Uhr Stadthalle (Kleiner Saal), Göppingen

Duo- und Solo-Pantomime

Richard Horazdovski und Roland Stickforth, Göppingen und

Stadthalle (Großer Saal), Göppingen

Gewaltige Taten

Eigenproduktion

Theatergruppe der Robert-Koch-Oberschule „The Wild Bunch“

20.00 Uhr Stadthalle (Großer Saal), Göppingen

Orpheus in der Unterwelt

von Werner Finck, Kleines Theater Brühl

Änderungen vorbehalten. Nach den Veranstaltungen finden Diskussionen statt.

Eintrittspreise:

für Einzelveranstaltungen

6.— DM

Schüler

3.— DM

Dauerkarten

15.— DM

Dauerkarten für Schüler

10.— DM

Vorverkauf ab 17. Oktober 1983

Kreisjugendamt Göppingen, Lorcher Straße 6, Zimmer 401, Telefon 07161/202-328

Veranstaltungen für Schulen

Donnerstag, 17. November

9.30 Uhr Stadthalle (Großer Saal), Göppingen

Klein Zaches genannt Zinnober

von E.T.A. Hoffmann, Theatergruppe am Gymnasium Isny.
Empfohlen für Schüler ab 16 Jahren.

Freitag, 18. November

10.00 Uhr Stadthalle (Großer Saal), Göppingen

Orpheus in der Unterwelt

von Werner Finck, Kleines Theater Brühl.
Empfohlen für Schüler ab 16 Jahren.

14.30 Uhr Stadthalle (Kleiner Saal), Göppingen

Picknick im Felde

von Fernando Arrabal, Jugendgruppe Ludesch
(Vorarlberg/Österreich) und

Picknick im Felde

von Fernando Arrabal (in holländischer Sprache)
Toneelgroep Genesis te Haarlem (Holland)

Samstag, 19. November

10.30 Uhr Haus der Jugend Göppingen

Huls-Clos

von Jean Paul Sartre (in französischer Sprache) T.O.F.F., Paris

14.30 Uhr Stadthalle (Kleiner Saal), Göppingen

Duo- und Solo-Pantomime

Richard Horazdovski und Roland Stickforth, Göppingen
anschließend

Stadthalle (Großer Saal), Göppingen

Gewaltige Taten

Eigenproduktion

Theatergruppe der Robert-Koch-Oberschule „The Wild Bunch“

Veranstaltungen für ältere Mitbürger

Donnerstag, 17. November

14.00 Uhr Stadthalle (Großer Saal), Göppingen

Hund im Hirn

von Curt Goetz, Theatergruppe der VHS Balingen und

Der fliegende Gehelmat

von Curt Goetz, Toneelgroep Genesis te Haarlem (Holland) und
ein Kurzprogramm der Gruppe

Brnensti gajdosi - Brüner Musikanten (CSSR)

Veranstalter:

Landkreis Göppingen, Kreisjugendamt

Fachliche Leitung:

Richard Wild, Reutlingen

Geachäftsstelle:

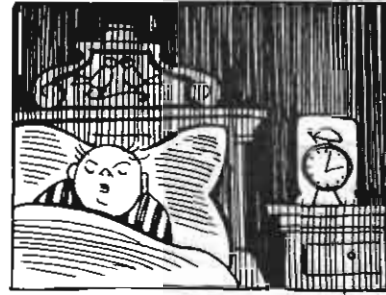
Kreisjugendamt Göppingen, Carl-Hermann-Gaiser-Str. 41, Zimmer 14, Telefon 07161/202-424.

(Kartenvorverkauf: Kreisjugendamt Göppingen, Lorcher Str.6, Zimmer 401, Telefon 07161/202-328)

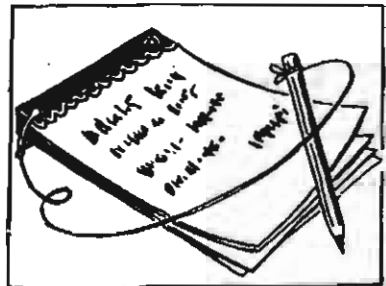
Tagungsbüro während der Spieltage:

Haus der Jugend, Göppingen, Dürerstr. 21, Tel. 07161/75127.

Der gute Tip



Das Ticken des Weckers auf unserem Nachttisch ist eine Annehmlichkeit, auf die wir gern verzichten könnten. Wie ist da der Erfinder der Käseglocke zu preisen, der erst die Erfindung der Uhrglocke möglich machte. Man nehme also eine Käseglocke oder ein Glas, stülpe es schadenfroh über das tickende Ungeheuer und lasse sich in tiefen Schlaf fallen. Des Morgens zu gewohnter Stunde wird fortan nur noch ein feines Läuten an unser Ohr dringen, das uns ermahnt: „Es ist Zeit!“



Ein Notizblock nützt einem nur, wenn er griffbereit liegt. Allzuoft sind gute Einfälle, kleine wie große, im Nu vergessen. Mancher hat zum Beispiel beim Einschlafen die besten Ideen, ein Griff zum Notizblock auf dem Nachttisch hilft sie festhalten. Vor allem in der Küche sollte ein Notizblock sein, um die Sachen aufzuschreiben, die einzukaufen sind. Am Telefon fehlt nur bei ganz kopflosen Menschen das Schreibpapier. Daß ein Schreibtisch ohne Notizblock nicht denkbar ist, versteht sich wohl von selbst.



Die Stöpsel an unseren Geschirrbekken, der Bedewanne, dem Waschbecken sitzen manchmal derartig fest im Abflußloch, daß wir bei unseren energischen Zieh-Versuchen plötzlich die Kette in der Hand haben. Danach liegen die Stöpsel herum und gehen verloren. Wenn Sie vermeiden wollen, daß Ihr Mann Ihnen Vorhaltungen über Ihre „überschüssige Energie“ macht, dann geben Sie von Zeit zu Zeit auf alle Ihre Gummistöpsel etwas Vaseline.

Unser Kundendienst

reinigt für Sie:

Holz- und Ölöfen, Kachelöfen und
Ofenrohre.

Wir entkalken auch

Warmwasserboiler,
ohne Demontage der Heizeinsätze

Munz

Zentralheizungs- und
Lüftungsbau
Öl- u. Gasfeuerungen
Rohrleitungsbau

Helmut Munz • Schönblickstr. 21 • Deggingen

Blumen und Pflanzen

Zeichnungen: C. Bähr-Senn

Farne

Wo man Farne antrifft, haben sie sich oft selbst angesiedelt und vermehrt, und man ist erstaunt über ihre Schönheit und Kraft. Das Sortiment der Gartenfarne aus allen Kontinenten ist ausge-

sprochen reichhaltig. Meist werden sie in Töpfen kultiviert und verkauft. Ansonsten sind die Farne größtenteils Bewohner schattiger und feuchter Orte, zum Beispiel im tropischen Urwald.



Der gemeine Tüpfelfarn

Er schmiegt sich eng an den Boden an. Seine bis zu 30 cm langen, tief dunkelgrünen, eingeschnittenen Wedel stehen aufrecht und dicht.



Der Wurmfarn

Er wächst nicht nur im Schatten, sondern auch an sonnigen Stellen und verträgt sogar Trockenzeiten. Vom zum Teil wintergrünen Wurmfarn existieren besonders attraktive Gartenformen.



Der Braune Streifenfarn

hat buschelig angeordnete Fiederblätter mit einfacher Fiederung. Die Blätter sind bis zu 30 cm lang.



Hirschgungenfarne

sind völlig wintergrün und bilden breite, dichte, aufrechte Büsche. Sie sind anpassungsfähig und gedeihen gut im Topf und im Blumengarten.



Der Schwertfarn

bildet 60 cm lange 7 - 15 cm breite Wedel, und seine vielen Sorten sind bescheiden und eignen sich gut für Hängkörbe.



Der Gewäihfarn

gehört zu den schönsten und außergewöhnlichsten aller Farne; seine Wedel haben ein geweihartiges Aussehen. Als Zimmerpflanze gedeiht er gut.



Der Strauß- oder Becherfarn

hat eine charakteristische, bis zu 80 cm hohe Trichterform aus hellgrünen Wedeln. Bei nasserem Boden gedeiht er auch in praller Sonne.



Der Saumfarn

Seine vielseitige Gattung weist verschiedene Farben aus. Der Saumfarn ist interessant und elegant, die einzelnen Wedel werden bis zu 30 cm lang.



Die Mauerraute

wächst an Mauern und Felsspalten. Die Blätter erreichen nur Längen bis zu 15 cm und sind mehrfach gefiedert.

Sonderreise nach BRASILIEN



VARIG
Brasiliens Fluglinie

10tägige Reise nach RIO DE JANEIRO

Erleben Sie **Rio de Janeiro** in der schönsten Reisezeit für diese faszinierende Stadt, nämlich dann, wenn sich die Brasilianer in den Samba-Schulen und im Tanz auf den Straßen auf den Höhepunkt ihres Karnevals vorbereiten.

Sonntag, 19. Februar 1984

Abflug in Frankfurt/M. um 22.00 Uhr mit VARIG RG745 und Non-Stop-Flug mit einer DC-10 nach **Rio de Janeiro**.

Montag, 20. Februar 1984

Dortige Ankunft um 6.00 Uhr

RÜCKFLUG:

Dienstag, 28. Februar 1984

Abflug in **Rio de Janeiro** mit VARIG RG740 Boeing 747 um 21.30 Uhr.

Mittwoch, 29. Februar 1984

Ankunft in Frankfurt/M. um 15.30 Uhr.

Vom Hotel in **Rio de Janeiro** aus haben Sie Gelegenheit zur Teilnahme an folgenden Ausflügen und Veranstaltungen:

- 1.) Ganztägige Fahrt mit Sonderbus zum Hafen von Itacurúca und Schonerfahrt zur Insel Iguanum in der Sepetiba-Bucht (Mittagessen eingeschlossen). Später Nachmittag - Rückkehr zum Hotel.
- 2.) Gelegenheit zur Fahrt auf den Zuckerhut. Dauer ca. 3 - 4 Stunden.
- 3.) Möglichkeit zum Baden an den Stränden von **Rio** oder ½-Tages-Ausflug nach Petropolis (70 km von **Rio** entfernt in den Bergen), der ehemaligen Sommerresidenz der brasilianischen Kaiser.
- 4.) Abends Möglichkeit zum Besuch einer Samba-Show mit vorherigem Abendessen in einem Churrascaria-Restaurant.
- 5.) Möglichkeit zum Besuch einer der berühmten **Samba-Schulen Rios**.
- 6.) Versäumen Sie sonntags nicht den Besuch des Hippie-Markts in Ipanema (kann von der Copacabana aus zu Fuß erreicht werden). Sie können dort preiswert alle Arten von Kunstgegenständen erwerben.

Für die Reise ist erforderlich: ein gültiger Reisepaß.
Besondere Schutzimpfungen: sind nicht erforderlich.
Mahlzeiten in den Restaurants: sind in Brasilien etwa 30% preiswerter zu haben, als bei uns.

Preise:

Der GV 10-Flugpreis bei Abwicklung in Zusammenarbeit mit einem IATA-Reisebüro Frankfurt/M. - Rio - Frankfurt/M. beträgt pro Person

DM 2.700,-

- Flugreise in Economy-Klasse, incl.
- Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen,
- incl. Nachmittagstour mit Stadtrundfahrt in **Rio de Janeiro** und Fahrt auf den 713 m hohen Corcovado mit der bekannten Christusstatue, von wo aus Sie eine der weltbekanntesten »Postkartenansichten« über **Rio** genießen werden.

alles in USD

2mal Transfer Flughafen-Hotel-Flughafen 22.-
Corcovado Tour 20.-

Hotel Excelsior

incl. brasilianischem Frühstück,
incl. Service, Charge und Steuern 155.-
8 Nächte pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmerzuschlag 130.-

Hotel Othon Palace

incl. Frühstücksbüfett, Service,
Charge und Steuern 290.-
8 Nächte pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmerzuschlag 245.-

— Preisänderungen vorbehalten —

ANMELDUNG

Ich/wir melde(n) hiermit Person(en) für die
Brasilien-Reise vom 19. bis 29.2.1984 zum Preis von
..... DM p. Person an.

Die erforderliche Anzahlung werde(n) ich/wir sofort nach
Anforderung überweisen.

Name:

Anschrift:

Telefon:

Name:

Anschrift:

Telefon:

Name:

Anschrift:

Telefon:

Datum Unterschrift

Auskunft und Anmeldung:

NUSSBAUM GMBH — REISEBÜRO

7252 Weil der Stadt, Industriegebiet, Tel. (07033) 20 01
7022 L.-Echterdingen, Kanalstr. 17, Tel. (0711) 79 57 66



Gasthof
»Hirsch«
A. Kottmann

Unterdorfstraße 2, Telefon: 07335/5188, Bad-Ditzenbach/Gosbach
»Das Restaurant mit schwäbischer Gastlichkeit«

Ein alter Brauch zu Martini

Knusprig gebratene **Martinsgans**
Apfelrotkohl, Schupfnudeln, Quittenkompott

Für den Monat November bieten wir Ihnen

SPEZIALITÄTEN
von Wild und Wildgeflügel

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Familie Kottmann

Suchen · finden · kaufen · verkaufen
HIER mit einer Anzeige



Wir planen und installieren
Ihre Gasversorgungsanlage
ab Hausanschluß.

Lieferung und Verkauf
aller dazugehörigen
Gas-Geräte !

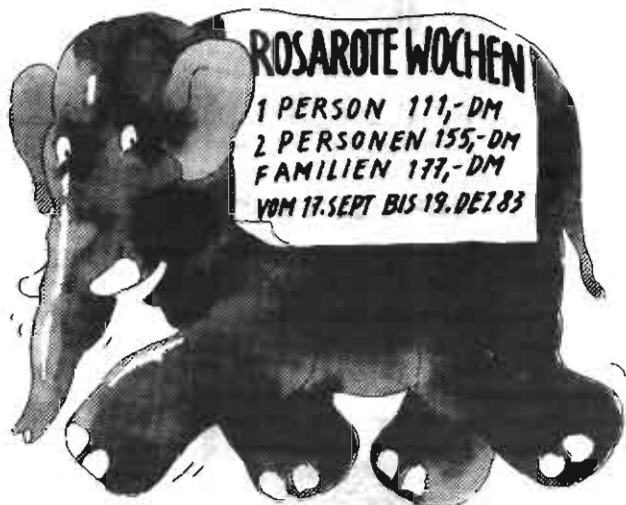


VÖHRINGER

SANITÄRE ANLAGEN
BAUFLASCHNEREI

Wacholderweg 10
7342 Bad Ditzenbach
Telefon (07334) 6721

DAS DICKSTE ANGEBOT DES JAHRES.



9 Tage – außer freitags – reisen Sie auf den Schienen der DB, so weit Sie wollen. Gemeinsam hin und zurück. Keine Zuschläge. Das dickste Angebot, das wir Ihnen dieses Jahr machen. Natürlich auch 1. Klasse.* Weitere Vergünstigungen gibt es auf bestimmten Auslandsbahnen und im touristischen Bereich. Weitere Informationen erhalten Sie bei den DB-Fahrkartenausgaben, den DER-Reisebüros und DB-Verkaufsagenturen.

* 1 Person 144,- DM, 2 Personen 199,- DM,
Familien 222,- DM

DB Die Bahn

1- oder 2-Zimmer-Wohnung

mit Küche und Bad, von jüngerer Frau
(Nichtraucherin) gesucht.

Telefon 07335 / 67 32, ab 18.00 Uhr

General-Heizkesselreinigung

problemlos schnell preiswert
und schmutzfrei

Information: ab 17.30 Uhr, samstags ab 10.00 Uhr.

Friedrich Scherer • Nikolaus-Lenau-Straße 39
Telefon 07161 - 6 99 25 • 7320 Göppingen

**GARTEN-
GERÄTE-TECHNIK**

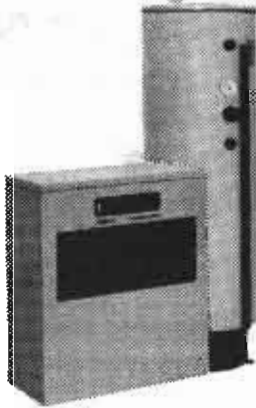
Motorgeräte für Garten-, Obst-, Weinbau
Kommunal-, Industrie-, Gartentraktoren

FELIX KLOZ GMBH

Hauptstraße 89 · Wiesensteig · ☎ 07335/5056

Heiz- kosten

drastisch senken



VIESSMANN

Warmwasser-
Wärmepumpe

Beratung und Installation:

herrlinger

Heizung - Sanitär - Flaschnerei

7321 Dürnau, Zeppelinstraße 18

Telefon: 07164 / 25 28

WINTERREIFEN

(Neureifen Schweizer Markenfabrikat)

155 SR 13	DM 110,80 + MwSt.
165 SR 13	DM 121,00 + MwSt.
175 SR 14	DM 149,50 + MwSt.

FELGEN für sämtliche Fabrikate kurzfristig lieferbar zu **Sonderpreisen**.



AUTOHAUS BAUMANN

7342 Bad Ditzgenbach-Gosbach
Telefon 07335 / 62 03

Gesucht:

Junger fleissiger Bauhelfer,

an selbständiges Arbeiten gewöhnt, für Nahmontage mit gelegentlichen Auswärtsübernachtungen.

Gute Bezahlung.

Telefon 07331 - 6 11 57

Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

HAUSTECHNIK

Haus
für Qualität

Für Heizung und
Warmwasser zum
Kochen und Backen



erdgas

Scheible

734 Geislingen 732 Göppingen
Moltkestraße 25 Dieselstraße 19
Tel. (0 73 31) 6 10 79 Tel. (0 71 61) 7 27 33

jetzt auch in **Ditzenbach + Gosbach**

... und die Hausinstallation nur durch den Gasfachmann -
denn Gasinstallation ist Vertrauenssache
Gas ... seit 1924 bei Scheible in sicheren Händen

Störungs- und Wartungsdienst rund um die Uhr - Tel. 07331/6 66 66



Radio - Holder

HiFi - Video - Antennenbau

Wiesensteig ■ Hauptstr. 14 - 16 ■ Tel. 07335 - 54 20



Telespiele zu Super-Preisen

Philips G7000 DER LERN- UND SPIEL-COMPUTER.



Philips G 7000. Der Lern- und Spielcomputer, der auch schreiben kann.

45 Lern- und Spielprogramme auf 37 Cassetten. Weitere Cassetten sind in Vorbereitung.

Bei uns nur DM **189.-**

ATARI

- das starke Programm mit mehr als 1500 Möglichkeiten für Action, Sport, Spiel und Unterhaltung.

Bei uns nur DM **189.-**

MATTEL ELECTRONICS® INTELLIVISION®

Bei uns nur DM **329.-**

ORIENT-TEPPICH-AUSSTELLUNG

Vom 9. bis 13. November 1983 im Oetinger-Saal in Göppingen, Kellereistr. 6 (Gemeindehaus)



Wenn Sie sich für hochwertige, wirklich echte Orientteppiche interessieren, und wenn Sie zudem beim Kauf die Sicherheit haben möchten, die Ihnen nur ein renommier-tes, leistungsstarkes Unternehmen bieten kann, dann werden Sie von unserer Orientteppich Kollektion begeistert sein.

Besuchen Sie unsere Ausstellung und erleben Sie den Zauber handgeknüpfter Kostbarkeiten aus allen klassischen Ursprungsländern des Orientteppichs. Unsere Orientteppich-Spezialisten beraten Sie gerne.



Das Haus für gute Raumgestaltung
Robert Roth
Am Schillerplatz
7320 Göppingen

Das Ereignis:

Wir präsentieren außerdem in der Ausstellung und im Geschäft die ersten, wieder direkt importierten Perserteppiche seit der iranischen Revolution. Die Qualität dieser seltenen, teilweise naturgefärbten Nomadenstücke ist phantastisch.

Die **40**-prozentige Exportsubvention, die wir von der iranischen Regierung erhalten haben, kommt unseren Kunden für sämtliche Teppiche dieses Sonderpostens in Form von zeitlich unbegrenzten Sonderangeboten zugute.

Öffnungszeiten:

Täglich von 9 bis 20 Uhr
sowie am Samstag
von 9 bis 18 Uhr
und am Sonntag
von 11 bis 18 Uhr
Nach 18 Uhr sowie
sonntags nur Besichtigung

Orientteppiche
vom Fochgeschäft





Einladung zur Hausbesichtigung!

Schwabenhäuser sind Häuser, die Sie sehen müssen, bevor Sie bauen. Unser neues **Musterhaus** steht ganz in Ihrer Nähe: **in der Gruibinger Straße 4, 7341 Mühlhausen im Täle** – direkt am Ortseingang. Geöffnet Di-So 14-17 Uhr. Ihr Schwabenhaus-Fachberater ist Herr Willy Eitelbuss, Tel. 07335/2557. Ihren Katalog (DM 12,-) schickt postwendend Schwabenhaus, Postfach 8, 7133 Maulbronn.

SCHWABENHAUS

NUCO – die beste Adresse für Möbelkäufer . . .

. . . die für Ihr gutes Geld einen reellen Gegenwert erwarten

*Wir sind ein
verbraucherfreundliches
Haus, bieten unverbindliche,
gewissenhafte Fachinformationen,
besten Service, ausgesuchte Qualität
zu vernünftigen Preisen.*

Wir zeigen praxisnah:

- **Qualitätsküchen** – zum größten Teil direkt ab Werk – in einer im Kreis Göppingen einmaligen Präsentation
- **Eßzimmer, Bauernstuben**, gemütlich, behaglich
- **Wohnzimmereinrichtungen** für die perfekte Raumplanung
- **Schlafzimmer** aus edlen Hölzern, zeitlos, elegant.
- **Kinder- und Jugendzimmer**, stabil, praktisch, aktuell.
- **Dieleneinrichtungen**, wohnlich chic, für höchste Ansprüche.
- Hervorragende **Sitzmöbel**, wertvolle **Einzelmöbel**, funktionelle **Büromöbel**.

Unser Tip: Lassen Sie sich zu einem Planungsgespräch einen Termin geben. Wir können uns dann für Ihre Problemlösung Zeit nehmen.

NUCO

Die gute Einrichtung
Contur-Wohnpartner

Nuding + Co. ● Möbelfabrik ● Einrichtungshaus ● Süssen, a. d. B 10

ERIKA WÖHL  PELZ-MODEN

Edelpelztierzucht • Haus der guten Pelze • Mühlhauser Straße 5 • 7341 Gruibingen

Qualitätspelze

in großer Auswahl und attraktiven Modellen zu günstigen Preisen!
Überzeugen Sie sich bei einem unverbindlichen Besuch.



AUTOHAUS WIESENSTEIG

SONDERANGEBOT FÜR ALLE FABRIKATE

AUSPUFF-SCHNELLDIENST

Fragen Sie nach unserem Festpreis inkl. Montage

Vertragswerkstatt der Daimler-Benz AG



FELIX KLOZ GMBH
Hauptstraße 89 • Wiesensteig
Telefon 07335 / *5056



In unserer Fabrikation fallen laufend Einzelteile und auch Teile mit kleinen Fehlern an. Für diese Waren haben wir ab 15.11.1983 einen

Sonderverkauf

zu besonders herabgesetzten Preisen. Das Zugreifen lohnt sich. Unser Fabrikverkauf ist geöffnet jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00 bis 17.00 Uhr.

BWL Bekleidungswerke Ludwigsburg GmbH



Zweigbetrieb Reichenbach/Täle

Telefon Deggingen 0 73 34 / 2 89

wenn Sie uns besuchen, 3 Minuten vom Bahnhof

Weniger Heizöl bei bestehenden und neuen Heizungsanlagen mit dem neuen durch das Bundesumweltamt ausgezeichneten

GIERSCH



Wärme-Triebwerk

mit Ölvorwärmung, Luftabschluß bei Stillstand und Duo-Luft-Regelsystem



Unterlagen und Auskünfte durch:

Werkbüro **HEINZ DEPERT**

Tagelbergstraße 7 • 7343 Kuchen • Telefon 07331 - 8 28 00

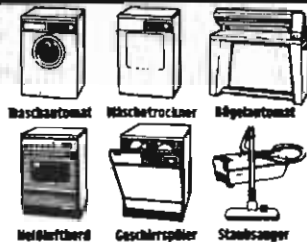
Kundendienst & Verkauf



Electric-Service
Stierand
Eislingen, Lessingstr. 31
Tel. (071 61) 88304

Unsere Empfehlung:

Miele Elektro-Hausgeräte



Lassen Sie sich von uns beraten.

Auch Sie werden von unseren Leistungen begeistert sein.

FLIESEN- STUDIO

FLIESEN
KACHELN
KLINKER
KAMINE

GOTTLÖB
mezger
GmbH

Göppingen
Friedrich-Ebert-Str. 3
Tel. (0 71 61) 7 76 74

Eckbänke - Polstermöbel - Sonderangebot

jetzt sagenhaft günstig, greifen Sie zu, weitester Weg lohnend

**Besichtigung auch am kommenden Sonntag
von 13.30 - 16.30 Uhr**

Lager-Verkauf jeden Freitag von 14.00 - 18.00 Uhr, Samstag von 9.00 - 14.00 Uhr

Peer Möbellager, 7341 Gruibingen

bei der Katholischen Kirche, an der BAB Aichelberg-Mühlhausen

Superangebote

mayer
Schuhe

Moonboots

Kinder- und Damen-
Moonboots

in aktuellen Farben

nur **29.90**

Herren-Moonboots

warm gefüttert
Farbe: blau/grau

nur **33.90**

WM *sport*

Total-Ausverkauf

So billig wie noch nie!!

Alpinski, Langlaufski, Skibekleidung, Langlaufbekleidung,
Handschuhe, Mützen, Skischuhe, Langlaufschuhe, Sport-
schuhe, Jogginganzüge, Trainings- und Freizeitanzüge.

WIR MÜSSEN TOTAL RÄUMEN

Alle Neuware mindestens

30 % reduziert

AWG *Mode*
Center

Herren-Hemden

100 % Baumwolle

nur **14.90**

Kinder-Anorak

nur **39.00**

Kinder-Skianzüge

nur **49.90**

ZG

**Ihr Einkaufszentrum
vor der Haustür**

Gosbach, Drackensteiner Str. 125-129